

MIT DEM BLICK FÜRS WESENTLICHE

Text von Karin Beckert *Club Karlsruhe*

Immer mal wieder lädt der Club Karlsruhe eine erfolgreiche Unternehmerin ein, um mehr über ihren Werdegang und ihre Wege zum Erfolg zu erfahren. Dieses Mal kam Ariane Durian, Geschäftsführende Gesellschafterin der Connect Personal Service. Der Weg zur Selbstständigkeit war für sie kein direkter Weg. Und er wurde ihr auch nicht in die Wiege gelegt, aber bei jeder Etappe – Lehre, Abitur, Angestellte, Studium – kamen Wissen und Kompetenz hinzu. Diese Erfahrungen, ein starker Durchsetzungswille und die Ermutigung von Freunden führten dazu, dass sie vor 20 Jahren Connect gründete. Ein Unternehmen, das heute 250 Zeitarbeiter und 17 Festangestellte beschäftigt.

Connect war die ersten Jahre ein Team aus Frauen. Dem ersten männlichen Mitarbeiter musste Durian ab und zu deutlich machen: „Ich bin hier die Chefin!“, sonst hätten sich die Rollen auch leicht mal umdrehen können.

Auf die Frage, wie sie an Kundenaufträge komme, sagt Ariane Durian: „Akquise mache ich nicht.“ Für sehr viel wirksamer hält sie die aktive Mitarbeit in Netzwerken und Berufsverbänden. Außerdem verfasst sie Artikel: „Das ist Werbung, die nichts kostet“.

Natürlich wollten die Clubfrauen auch von Ariane Durian wissen, warum aus ihrer Sicht noch immer nicht viele Frauen in Führungsrollen sind? „Frauen hinterfragen sich mehr“, so Durian. Sie setzen oft noch eine Qualifikation oder Ausbildung drauf. Zum Erfolg braucht es aber außer Kompetenz auch Neugierde und Offenheit, Flexibilität, Kreativität, Ausdauer und Mut.